

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 15 (1899)

**Heft:** 7

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Verschiedenes.

Die **Simplontunnel-Unternehmung** läßt zur Zeit einen Kanal graben, um Rhonewasser von Mörrel in die Nähe der Massbrücke auf eine Entfernung von etwa 3 Kilometern bringen zu lassen. Es soll daselbst eine Kraft von 2000 Pferden geschaffen werden, mit der man vom Monat September d. J. an die Tunnelbohrung und zugleich die Lüftung des bereits fertig gestellten Stückes zu besorgen gedenkt. Später wird die Eidgenossenschaft 600 Pferdekkräfte für die Beleuchtung des Tunnels verwenden; sie kann noch über weitere Kraft verfügen, wenn sie auch den elektrischen Betrieb durch den Tunnel einzuführen wünscht. Diese Fassung des Rhonewassers hat somit einen definitiven Charakter und der Kanal wird sehr solid angelegt. Ursprünglich dachte man daran, bloß eine Holzverschalung herzustellen. Aber die Unternehmung besann sich nicht, ihn in armiertem Betonement auszuführen zu lassen, so daß er jetzt für beinahe unzerstörbar gelten darf; die Ausgaben stellen sich nicht viel höher als die für einen hölzernen Kanal und von Fäulnis ist dabei nicht die Rede. Der Kanal ist nicht, anders angelegt, als die Wasserleitungen an den Bergen dieses Kantons, die sog. busses, nur in weit größerem Maßstabe. Er fließt mit einem Fall von 2<sup>0</sup>/<sub>100</sub> den Berghängen entlang, bald an senkrechten Wänden der Hochfluh, bald über Wiesen, hat einen viereckigen Querschnitt von 2:2 Metern und ist gedeckt.

**Eisenbahn Solothurn-Münster.** An der konstituierenden Generalversammlung der Aktionäre hatten sich 178 Aktionäre eingefunden, welche 6771 Aktien vertraten. Bisher sind 8177 Aktien gezeichnet, wovon 7300 Aktien die verlangte Einzahlung geleistet haben. Die Versammlung genehmigte die vorgelegten Statuten und schritt zur Wahl des Verwaltungsrats und der Rechnungsrevisoren. Zur Weiterführung der Arbeiten werden bis zur Leistung des Finanzausweises 20,000 Fr. bewilligt. Die Stimmung war eine sehr entschiedene. Das Unternehmen darf als gesichert betrachtet werden.

**Wasserversorgung Wyden** (Bez. Bremgarten, Arg.). Die Gemeinde Wyden soll mit einer rationellen Wasser-versorgung versehen werden, wofür sich eine Genossenschaft gegründet hat, die unter dem Präsidium von Gemeindeammann Josef Koch daselbst steht. Aktuar ist Lehrer Otto Meyer.

**Plan-Konkurrenz.** Mendrisio setzt für Pläne zu einem neuen Gemeindehaus zwei Preise, einen von 1500 Fr. und einen von 1000 Fr., aus.

**Gegen die wandernden Anstreicher** nimmt der Malermeisterverein der Bezirke Ober-, Unter-, Alt- und Neu-Loggenburg, Gossau, Wil und der angrenzenden Gemeinden des Kantons Thurgau Stellung. In seiner Frühlings-Hauptversammlung in Wyl wurde neuerdings die Tiroler Konkurrenz, welche für manchen Landmeister bereits zur Existenzfrage geworden, einläßlich erörtert und einstimmig beschlossen, durch das Mittel der Presse auf die hier waltenden Uebelstände aufmerksam zu machen und für Abhilfe einzutreten. In erster Linie wurden die Lieferanten, die den Wandertirolern das Material liefern, scharf getadelt und betont, daß es nicht zu verwundern sei, wenn die hiesigen Malermeister auf derartige Geschäfte nicht gut zu sprechen wären. In zweiter Linie war man einig, daß diejenigen, die durch ihre direkte oder indirekte Mithilfe (durch Leihen von Leitern, Gerüstfächern, Lokaltäten etc.) und gar solche, die sich für einige Fränklein zur Arbeitsanweisung, Rekommandation u. s. w. den fremden Zugvögeln zur Benachteiligung einer ehrlichen

Meisterchaft dienstbar erweisen, gebührend an den Pranger zu stellen seien.

Der Malermeisterverband, welcher sich zur Aufgabe gestellt, bei einheitlichen, mäßigen Preisen nur solide Arbeit zu liefern, appelliert an das Solidaritäts- und Gerechtigkeitsgefühl eines Tit. Publikums und hofft, daß es mit dessen Mithilfe möglich werde, eine Sekundärkonkurrenz nach und nach wieder über die Grenze, woher sie gekommen, zurückzudrängen.

### Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

**NB. Verkaufs- und Arbeitsgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht** aufgenommen.

- 162. Wer erstellt Abtrittanlagen mit sog. Kesselsystem, event. wer erstellt solche Kessel?
- 163. Wer liefert Journierpressen in allen Größen?
- 165. Wer erstellt eiserne Transportfässer zur Beförderung von halbfesten Substanzen, wie Fettmischungen und Harz? Gesl. Offerten unter Nr. 165 an die Expedition.
- 166. Wer liefert Schlackensteine zum Ausmauern von Scheidewänden? Offerten mit Preisangabe unter Nr. 166 an die Exped.
- 167. Wer hätte eine guterhaltene Bandsäge für Kraftbetrieb zu verkaufen? Nollendurchmesser 80—90 cm.
- 168. Wer liefert Federstulpen für Packungen an hydraulischen Pressen, nach Maß? Offerten unter Nr. 168 an die Expedition.
- 169. Wer kann Auskunft erteilen, wie man Wandmoleculum auf Cementwand aufmacht?
- 170. Wie können ungleiche Stellen, harte und weiche, an einem großen Schleifstein ausgeglichen werden? Um Auskunft bitten Gebr. W. u. Th. Streiff, Schwanden (Glarus).
- 171. Wer liefert Holzstöcke für Fleischhackmaschinen nach Angabe? Offerten an G. Wohlwend, Thalwil.
- 172. Kann ein Petrolmotor in einen Gasmotor umgeändert werden und wer übernimmt solche Arbeit? Jos. Brunner, Sägerei, Rain (Zürern).
- 173. Wer ist Verkäufer einer glatten, schweren Walze aus Holz oder Gußeisen, mit Gabel und Stiel, zum Walzen von frisch gelegtem Bitumolentpeppich?
- 174. Welche Fabrik liefert Coupiermaschinen, um Holzkörper bis 22 cm Durchmesser zu coupieren? Antwort unter Chiffre 174 an die Expedition.
- 175. Sind schöne Weißtannen-Sägböcker zur Rundschindelfabrikation geeignet?
- 176a. Gibt es auch Mittel zur Beseitigung von Delflecken auf weißem Marmor?
- 176b. Wer hätte ältere, noch guterhaltene Cementröhrenformen von verschiedenem Durchmesser abzugeben?
- 178. Wer liefert Füße zu runden Tischen (grundpoliert), mit Säule, Schraube und Klotz, in Nußbaum oder anderer Holzsorte, Nußbaum gebeizt, als Spezialität? Offerten mit Preisangabe an Businger, Schreinerei, Fricke (Aargau).
- 179. Ist es zweckmäßig, eine Anlage für Wassermotor oder Turbine zu erstellen bei 14 Meter Gefäll? Die Länge von der 120er Leitung beträgt 48 Meter. Die erstellte Leitung ist 40 mm. Genügt das? Die Kraft soll für kleinere Centrifuge und Buttersaß verwendet werden.
- 180. Welches Geschäft liefert tannene Sekretäre, roh?
- 181. Welche Parquetfabrik würde einem Zimmermeister Albums von Parquetböden überlassen, da derselbe Gelegenheit hätte, hie und da solche Böden zu verwenden?
- 182. Welches ist die billigere Kraft, Gas- oder Petrolmotor? Es werden bei 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> stündigem Betrieb konstant 3 Pferdekkräfte gebraucht. Der Gaspreis ist 20 Cts. per Kubikmeter. Welche Anlagekosten sind größer? Für genaue Auskunft sehr dankbar.
- 183. Wo in der Schweiz oder auch im Ausland wären stählerne flache Hengabelzinken zu beziehen, von gleichem Stahl wie die Handbeurrenzähne?
- 184. Wer verkauft in der Nähe der Station Wohlen Gartenmöbel, eiserne Tische, Sessel oder Bänke, neue oder gebrauchte, in gutem Zustand befindliche? Offerten an Ruepp u. Doebeli in Sarmensdorf (Aargau).

### Antworten.

Auf Frage 98. Vietta u. Cie., Sägerei, Grösch (Graubünden) liefern tannene Riemen, 3 cm dick. Preis wird mitgeteilt, sobald Adresse aufgegeben wird.

Auf Frage 121. Ein gut gehender, wenig gebrauchter Petrolmotor, 6 HP, „Saurer“, ist wegen Anschaffung größerer Kraft billig zu verkaufen von Gebr. Fanger, Parqueterie, Alpnach.

Auf Frage 121. Wenden Sie sich an A. Söll-Sand, Basel.

Auf Frage 124. Sehen Sie sich mit der Firma Meitli u. Bähler,

Holzwarenfabrik in Murgenthal in Verbindung, welche Ihnen prompt und billig dienen kann.

Auf Frage 125. Wenden Sie sich an A. Söll-Sand, Basel.

Auf Frage 127. Eine sehr gute, ganz eiserne Decoupiersäge mit beweglichem Tisch verkaufen billig Gebr. Ffanger, Parquetterie, Alpnach.

Auf Frage 128. Mähmaschinen, Heuwendler, landwirtschaftliche Geräte wird Ihnen jedenfalls Hr. Hildebrand, Fabrikant landwirtschaftlicher Maschinen in Hallau (Schaffhausen) am vorteilhaftesten liefern können.

Auf Frage 130. Garantiert echten russischen Leim liefern Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 135. Wenden Sie sich an A. Söll-Sand, Basel.

Auf Frage 135. Filtrierapparate für gebrauchtes oder trübe gewordenes Maschinenöl liefern Bachofen u. Hartmann, Apter.

Auf Frage 135. Deteringungsapparate jeder Größe liefern Wolf u. Weiß, Zürich.

Auf Frage 137. Generalvertreter der deutsch-österreichischen Mannesmannröhren-Werte ist: A. M. Koller, Auf der Maurer 16, Zürich. Preislisten zu Diensten.

Auf Frage 138. Bei diesen Verhältnissen ist der Wasserverbrauch per Sekunde für eine Kraftleistung von  $\frac{3}{4}$  HP ca. 8 $\frac{1}{2}$  Liter, somit würde das Reservoir für ca. 1 Stunde ausreichen. Wenden Sie sich behufs näherer Auskunft an Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 138. Für  $\frac{3}{4}$  Pferdekraft braucht es mit 9 m Gefälle 9 Sekundenliter und würde das Reservoir von 34 m<sup>3</sup> in einer Stunde verbraucht sein. 6 cm Röhren liefern genannte Wassermenge nur mit bedeutendem Gefälleverlust und sollten zur Leitung 10 cm Röhren verwendet werden.

Auf Frage 139. Robert Huber, mechanische Werkstätte, Langnau (Bern) wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 139. Hobelarbeiten jeder Dimension werden prompt und billig ausgeführt von Zint u. Binkert, Aarburg.

Auf Frage 139. Uebernahme des Hobeln von Eisenstäben nach angegebenen Dimensionen unter billiger Berechnung. Paul Müller, mechanische Werkstätte, Weiach (Zürich).

Auf Frage 139. Wenden Sie sich an Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 139. Wenden Sie sich an W. Würth, mech. Werkstätte, Richtensteig.

Auf Frage 139. Carl Peter, mech. Werkstätte, Rudolfsstetten, ist für Hobelarbeit speziell eingerichtet und wünscht mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten.

Auf Frage 140. Bestbewährte und billige Anstrichfarbe für Fassaden von Kunststeinen liefern Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage 140. Beste und zugleich billigste Farbe für den Anstrich von Fassaden aus Kunststeinen ist die wetterfeste Fassadenfarbe Durantia. Alles Nähere erteilen Spahr u. Aebi, Wichtlach (St. Bern), Vertreter in Durantia.

Auf Frage 140. Wir empfehlen Ihnen wetterfesten Calcit-anstrich. Derselbe ist erhältlich und geben Ihnen gern nähere Auskunft Hausmann u. Cie., Firnis- und Farbenfabrik, Bern.

Auf Frage 140. Offerte der Firma Hattener u. Co., Solothurn, geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage 141. Zu beziehen in kürzester Lieferzeit bei C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich 1.

Auf Frage 145. Wenden Sie sich an B. Scheller, Schaffhausen.

Auf Frage 145. Windmotoren mit Pumpenanlagen liefert Fritz Marti, Winterthur. Eine solche Musteranlage ist u. a. bei seinem Lagerhaus in Wallstetten b. Zürich im Betrieb zu sehen.

Auf Frage 145. Wenden Sie sich an J. Walther u. Cie., technisches Geschäft, Zürich 1, welche derartige Anlagen liefern. Hunderte von Referenzen. Geben Sie an, welches Wasserquantum gehoben werden soll.

Auf Frage 146. Steinkohlen- und Cupolofenschlacken können stets bezogen werden bei der Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee vormals Weltert u. Co.

Auf Frage 146. Saubere Schlacken liefert etliche Wagenladungen zu billigstem Preise Leonz Worni, Alt-Eisenhandlung, Mäfels.

Auf Frage 146. Wir wünschen mit Fragesteller in Verbindung zu treten behufs Abgabe von Steinkohlenschlacken und Lössch per Wagenladungen. Cement- und Schlackenfabrik A.-G. in Zürich III.

Auf Frage 147. Wir offerieren Föhrenbretter, 1. Qualität, lufttrocken, 36 mm per m<sup>2</sup> à Fr. 2.70, 60 mm per m<sup>2</sup> à Fr. 4.50, franko verladen, ab Station Sihlwald, netto comptant. Forstverwaltung der Stadt Zürich.

Auf Frage 147. Die Mechanische Sägerei Lenzburg offeriert ganz trockene, schöne Föhrenbretter, 36, 45, 50 und 60 mm, ebenso Birch-pine, 27 und 40 | 42 mm.

Auf Frage 148. Solche Einrichtungen erstellt A. Mehlmann, Maschinenfabrik, Thun.

Auf Frage 148. Wenden Sie sich an Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 148. Wenden Sie sich an Wolf u. Weiß, Zürich, welche die neuesten Einrichtungen zur Fabrikation von Sägemehl-Briquettes liefern.

Auf Frage 148. Einrichtungen für Sägspänbriquettes errichten Blum u. Cie. in Neuenstadt.

Auf Frage 153a. Wenden Sie sich an Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 153a. Zu beziehen in kürzester Lieferzeit von C. Karcher u. Cie., Werkzeug- und Maschinengeschäft, Zürich 1.

Auf Frage 153a und b. Solche Scheeren und Lochstanzen liefern Ihnen vorteilhaft J. Walther u. Cie., Techn. Geschäft, Zürich 1. Geben Sie die größten Dimensionen der Profile an.

Auf Frage 153a und b. A. Meyer-Stabel, Fehraltorf, liefert für alles Profileisen kombinierte Stanzen und Scheeren in bestem französischem Faconstahlguß und garantiert bei hohen Leistungen gegen Bruch. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 153. Scheeren und Stanzen zum Schneiden und Lochen von Blech und Profileisen in allen Dimensionen liefern vorteilhaft Wolf u. Weiß, Zürich.

Auf Frage 157. Da wird wohl eine einfache Flügelpumpe genügen. Wenden Sie sich an Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 157. Mit gewünschten Pumpen für Hand- und Riemenbetrieb können Ihnen dienen J. Walther u. Cie., Techn. Geschäft, Zürich 1.

Auf Frage 157. Centrifugalpumpen für Öl und Seifenwasser liefert die Armaturenfabrik Zürich.

Auf Frage 157. Wolf u. Weiß, Zürich, liefern Rotations- und Centrifugalpumpen für jede gewünschte Leistung und Flüssigkeiten jeder Art.

Auf Frage 158. Wenden Sie sich an Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 158. Solche Einrichtungen erstellt A. Mehlmann, Maschinenfabrik, Thun.

Auf Frage 158. Wenden Sie sich an Wolf u. Weiß, Zürich, welche die neuesten Einrichtungen zur Fabrikation von Sägemehl-Briquettes liefern.

Auf Frage 158. Einrichtungen für Sägspänbriquettes errichten Blum u. Cie. in Neuenstadt.

Auf Frage 159. 170 cm Gefälle und 500 Sekundenliter ergeben ca. 8,5 HP. Wenden Sie sich behufs näherer Auskunft an Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 159. Sie erhalten eine Kraft von 8 Pferden. Turbine ist unbedingt vorzuziehen bei einer rationellen Anlage und erfordert wenig Ueberlegungen. Wenden Sie sich an A. Mehlmann, Maschinenfabrik in Thun.

Auf Frage 159. 500 Sekundenliter Wasser mit 170 cm Gefälle ergeben 8 Pferdekraft. Bei dieser Wassermenge ist ohne Frage eine Turbine zu verwenden. Auch Nutzeffekt und Dauerhaftigkeit sprechen dafür.

Auf Frage 161. Die Cement-Ziegelei von Otto Brunner, Station Ostermündingen, fabriziert kleinere und größere Cementziegel in den verschiedensten Farben, die zu Gindachungen von Türmen sich sehr gut eignen. Zugleich sei auch aufmerksam gemacht auf die demnächstige Gewerbeausstellung in Thun.

## Submissions-Anzeiger.

Der Bürgerrat von Schaffhausen eröffnet freie Konkurrenz über nachstehende Arbeiten für das neue Bürgerheim auf dem Emmersberg in Schaffhausen:

1. Bau Schmiedearbeiten.
2. Spenglerarbeiten.

Die bezüglichen Pläne, Bauvorschriften, Vertragsbedingungen liegen auf dem Bureau von Architekt G. Zoos, Beckenstube Nr. 11, zur Einsicht offen. Verschllossene, mit der bezüglichen Aufschrift versehene Offerten für obige Arbeiten sind bis den 16. Mai 1899 an den Bürgerratspräsidenten, Herrn L. Siegerist in Schaffhausen, einzureichen.

Die Kirchengemeinde Andwil (Thurgau) ist wistens, ihren Kirchturmhelm, circa 80 m<sup>2</sup>, entweder mit Schiefer oder mit Kupferblech neu bedachen zu lassen. Offerten für Uebernahme dieser Arbeit sind mit Kostenberechnung bis zum 18. Mai an Herrn Kirchenpfleger Etter in Heimenhofen einzusenden.

Der Turm der oberen Kirche in Mammern soll eine neue, harte Bedachung erhalten. Hierauf Reflektierende betreiben ihre Offerten über Schiefer-, Kupfer- und Zinkblech-Bedachung schriftlich und verschlossen bis 31. Mai an Herrn Pfarrer Spengler einzusenden.

Schulhausbaute Rutschweil bei Winterthur. Grd., Maurer-, Granit- und Sandstein-, Zimmermanns-, Schreiner-, Parquets-, Glaser-, Spengler-, Schlosser- und Malerarbeiten zc. eines neuen Primarschulhauses. Die Eingaben sind einzeln oder auch samthast bis 22. Mai verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausbaute Rutschweil“ an den Präsidenten der Baukommission, Gd. Peter-Gisler, einzureichen, bei welchem auch Pläne, Bauvorschriften, Vorausmaß und Eingabeformulare zur Einsicht offen liegen.

Neue Bestuhlung (St. Galler System) im Schulhaus Ergenholz (Thurgau). Offerten bis 20. Mai an Präsident Joh. Gubler in Osterhalden.

Plätternungsarbeiten. Bei der neuen Käseerei Ggethof (Thurgau) sind 80 m<sup>2</sup> Plätternungsarbeiten zu erstellen. Die Uebernahmsofferten müssen spezifiziert berechnet werden mit Kiesel- oder Bruchsteinen, mit oder ohne Fuhrwerk, und sind bis den 13. Mai an den Präsidenten der Gesellschaft, Herrn Joh. Allenpach in Geienberg zu richten.